

## Toller Erfolg: 2. Exklusiver Brunch zugunsten des Fördervereins Kinderzu Hause Schlemmen und spenden – Leckerer Engagement im Restaurant Athen

Essen und Trinken sind die drei schönsten Dinge des Lebens – lautet ein Zitat. Für Dimi Zafiropoulos vom Restaurant Athen in Neunkirchen gibt es an diesem Satz keinen Zweifel. Im Gegenteil: In seinem beliebten, etablierten griechischen Spezialitätenrestaurant am Neunkirchener Rathaus steht herausragende Kulinarik immer im Fokus. Am vergangenen Samstag gesellte sich zu diesen Attributen noch etwas hinzu: Soziales Engagement. Denn zum zweiten Mal luden Dimi Zafiropoulos und seine Ehefrau, die als Küchenchefin fungiert, ein zum exklusiven Schlemmerbrunch zugunsten des Fördervereins Kinderzu Hause Burbach e. V.

Schlemmen und damit Gutes tun – dieses Konzept, mit dem „Dimi“, wie der Restaurantinhaber von seinen Gästen gerne genannt wird, schon im vergangenen Jahr Geld in die Kasse des Fördervereins Kinderzu Hause brachte, ging auch Anfang April wieder auf. Mehr als 60 begeisterte Gäste ließen sich gerne kulinarisch verführen zu feinen Vorspeisen, fangfrischem Fisch, herzhaften Fleischvarianten oder köstlichen Desserts. Wein, Bier und allerhand alkoholfreie Getränke ergänzten diesen Genuss, beim dem die Gäste herzlich von dem aufmerksamen Athen-Team umsorgt wurden. „Wie im vergangenen Jahr auch, werden wir das gesamte Geld, das wir heute einnehmen, an den Förderverein Kinderzu Hause spenden,“ bekräftigte der Restaurantchef sein Engagement. Sein Dank galt den teilnehmenden Gästen – aber auch dem Vorstand des Fördervereins für die unkomplizierte, herzliche Kooperation. Ein Erfolg, der sich auch in Zahlen messen lässt, denn am Ende des Events überreichte „Dimi“ eine gut gefüllte Spendenbox mit 1207,50 Euro an den langjährigen Vereinsvorsitzenden Friedhelm Jung.

„Im vergangenen Jahr war ich in der Bethel-Einrichtung Haus Burgweg in Burbach zu Gast. Es war eine sehr positive Erfahrung für mich, dieses offene, einladende Haus, das für 28 Menschen mit unterschiedlichsten Behinderungen ein echtes Zuhause ist, erleben zu können. Die Herzlichkeit, mit der die Fördervereinsmitglieder und die Betreuer hier die jungen Menschen fördern, unterstützen und sie am Leben teilhaben lassen, hat mich sehr beeindruckt. Umso wichtiger war es mir, ein bisschen von meinem Erfolg, von meinem Wohlstand, von meinem Glück mit diesen jungen Menschen zu teilen,“ erzählte der Gastronom von seinen Beweggründen, seinen exklusiven Schlemmerbrunch zu wiederholen.

„Lebensqualität, wie wir sie kennen, ist nicht für alle Menschen selbstverständlich – das weiß ich aus meiner Arbeit mit den Bewohnern im Haus Burgweg. Wie gut, wenn Menschen wie Dimi Zafiropoulos uns nicht nur durch seine kreative Kochkunst überzeugen, sondern auch durch seine Empathie mit gehandicapten Menschen,“ bedankte sich Friedhelm Jung ganz herzlich bei dem engagierten Gastronomen. „Das Spendengeld hilft bei der Realisierung unseres geplanten ‚Treffpunkt Leben‘, einem öffentlich zugänglichen Mehrgenerationenspielplatz unterhalb unserer Einrichtung,“ fügte er hinzu. Auch der Neunkirchener Bürgermeister Bernhard Baumann freute sich über das Gelingen dieses kulinarischen Spenden-Events: „Wie schön, dass dieses uneigennützig, ungewöhnliche, großzügige Engagement solch nachhaltige Wirkung hat.“



*BU:*

Vorbildliches und leckeres Engagement: Beim 2. Schlemmerbrunch im Restaurant Athen in Neunkirchen konnten Friedhelm Jung (2.v.o.r.), Vorsitzender des Fördervereins, und Mechthild Jung, Leiterin der Tagesstruktur im Haus Burgweg, eine Spendenbox mit 1200 Euro von Restaurantchef Dimi Zafiropoulos (l.) entgegennehmen. Auch Bürgermeister Bernhard Baumann (r.) war begeistert vom Erfolg dieses Events.